

ENUM goes commercial ...

Startschuss für den kommerziellen Einsatz von ENUM in Österreich mit dem Vertrag der RTR-GmbH mit enum.at

Dr. Georg Serentschy

Geschäftsführer Fachbereich Telekommunikation



Einleitung

ENUM Tier 1 Vertrag

Zusammenfassung

Einleitung



Regulierungsbehörde fördert durch konkrete Aktivitäten den Wettbewerb

Regulierungsbehörde handelt nach klaren Grundsätzen

Regulierungsbehörde soll Wettbewerb sicherstellen

Wettbewerb als Mittel zum Zweck für
Angebotsvielfalt

günstige
Tarife

**Konsument
&
Volkswirtschaft**

flächen-
deckende
Verfügbarkeit

hohe Qualität

Grundsätze: Nachhaltigkeit, Technologieneutralität

Grundsätze: Transparenz, Konsistenz, Gesamtbetrachtungen

Beispiele

Markanalysen

Frequenzvergaben

Breitbandinitiative

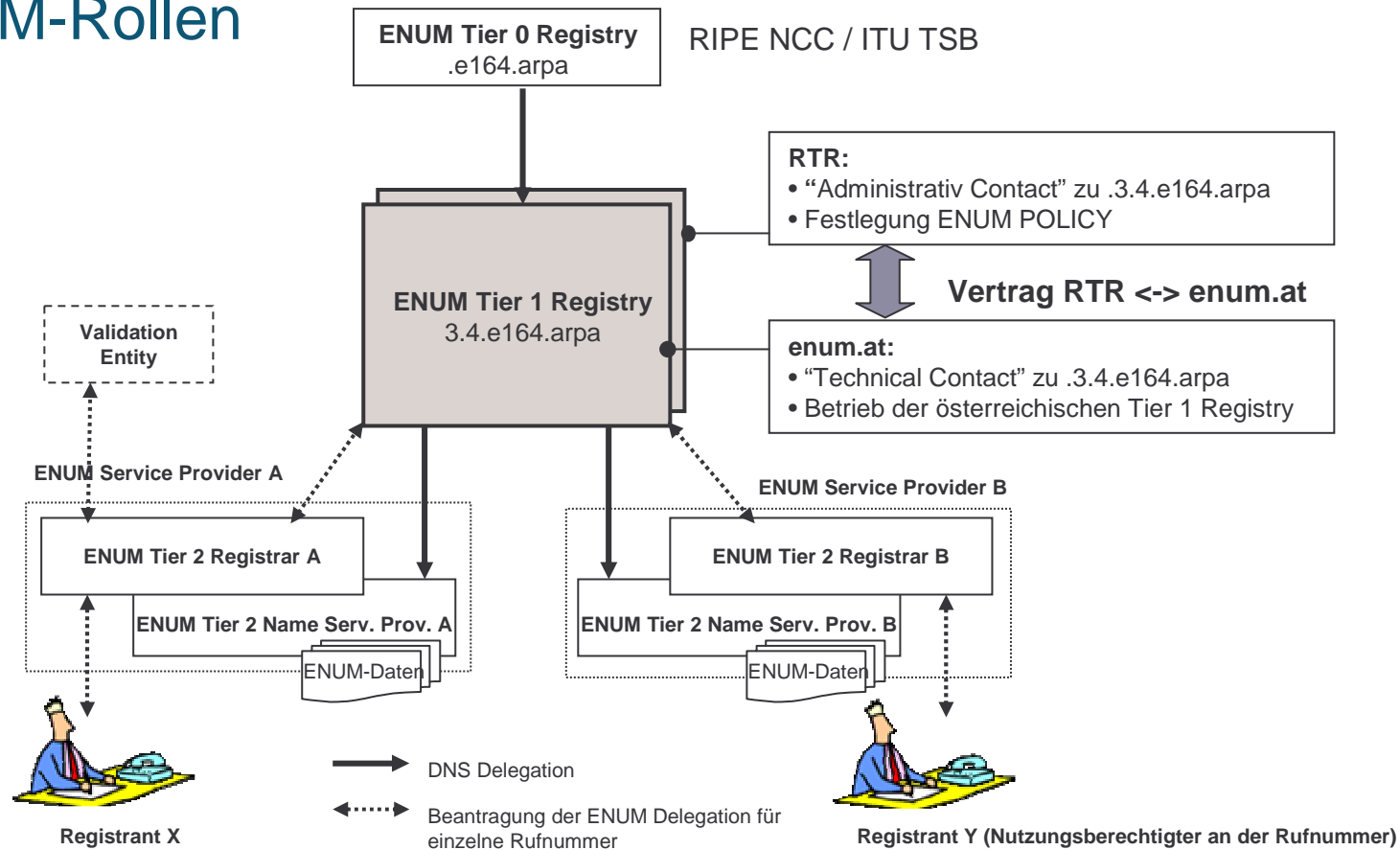
ENUM

Ergebnis

**klare, faire &
marktfördernde
Rahmen-
bedingungen**



ENUM-Rollen





RTR ENUM Policy

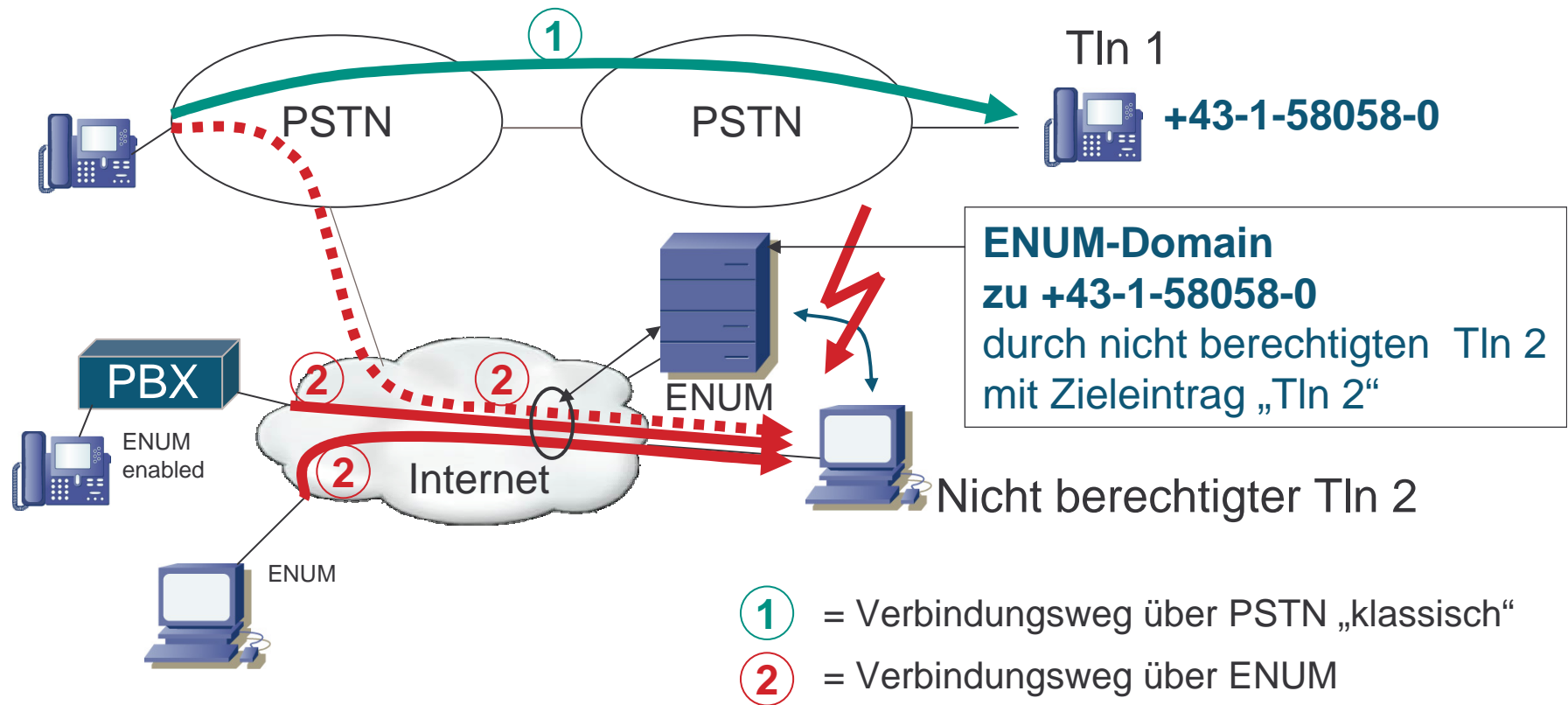
- Sicherstellung der Integrität des E.164 Nummernraumes
 - Nutzung der einer Rufnummer zugeordneten ENUM Domain nur durch den an der betreffenden Rufnummer nutzungsberechtigten Teilnehmer
 - Die diesbezügliche Überprüfung bei Beantragung einer ENUM Domain Delegation oder danach im laufenden Betrieb wird als Validierung bezeichnet.
- Konsumentenschutz
 - Einfache Abfragemöglichkeit bei enum.at, ob zu einer Rufnummer eine ENUM Domain Delegation besteht und einfache Einspruchsmöglichkeit
 - Registrarwechsel ist ohne Zustimmung des alten Registrars möglich
- Ermöglichung von Wettbewerb auf ENUM Tier 2 Ebene
 - ENUM Registrar, ENUM Name Server Provider, ENUM Validation Entity



Schlüsselthema Validierung - warum ist das wichtig?

- Bei Asynchronität, d.h. bei einem ENUM Eintrag durch einen an der zugehörigen Rufnummern nicht nutzungsberechtigten Dritten, erreichen ankommende Rufe (Voice, Fax, Modem, email, etc.) ggf. nicht den nutzungsberechtigten Teilnehmer, sondern nicht berechnete Dritte, ohne dass der Teilnehmer dies unmittelbar feststellen kann.

Was wird durch die Validierung verhindert ?





Vertrag zwischen RTR-GmbH und enum.at



Warum (befristete) Vergabe an enum.at GmbH

- enum.at GmbH
 - „Schwesterfirma“ zur österreichischen .at-Domainverwaltung (nic.at) unter dem gemeinsamen Dach der Internet Privatstiftung Österreich (IPA)
- Ausbau der internationalen „ENUM-Marktführerschaft“ Österreichs
 - Die für die Weiterentwicklung von ENUM maßgeblichen und weltweit beachteten Aktivitäten der AETP der letzten Jahre sollen fortgeführt werden und nic.at/ enum.at als Innovationstreiber am Sektor konvergenter Internet-Dienste auf Basis von ENUM weiterhin involviert bleiben
 - Vergabe an enum.at mit tlw. bereits in Betrieb befindlicher Infrastruktur gewährleistet Erhalt und weitere Nutzung des aufgebauten Know Hows und einen raschen Übergang vom ENUM-Trial in den kommerziellen Betrieb, wodurch die ENUM-Marktführerschaft heimischer Firmen weiter begünstigt wird
- enum.at ist als betreiber-unabhängige Institution besonders geeignet, die Anforderungen an eine transparente, objektive und nicht-diskriminierende Abwicklung des kommerziellen Starts von ENUM zu gewährleisten



Eckpunkte des Vertrags zwischen RTR und enum.at

- Delegation des Betriebs der österreichischen ENUM Tier 1 Registry durch die RTR-GmbH an enum.at GmbH
- Aufnahme des operativen Betriebes innerhalb von max. sechs Monaten
- Umsetzung der RTR ENUM-Policy
 - Detailumsetzung durch den Markt mit wesentlicher Rolle von enum.at (u.a. Genehmigung Validierungsmodelle)
 - Strenge Vorgaben hinsichtlich der Validierungsziele und definierte Eskalationsmechanismen bei Problemen bis hin zur generellen Sperre von Rufnummernbereichen in ENUM
 - Vertrag mit enum.at wirkt auch auf Verträge von enum.at mit Registraren und jene von Registraren mit deren Teilnehmern
- Vertrag befristet bis Ende 2007, danach ggf. Ausschreibung
- Keine Finanzierungskosten für den Betrieb der ENUM Tier 1 Registry für die RTR-GmbH



Zulässige Rufnummernbereiche

- Geografische Rufnummern
- Rufnummern für private Netze - (0)5
- Mobile Rufnummern - (0)6
- Standortunabhängige Festnetznummern - (0)720
- Rufnummern für konvergente Dienste - (0)780
- Rufnummern für tariffreie Dienste - (0)800



Einleitung

ENUM Tier 1 Vertrag

Zusammenfassung

Zusammenfassung



Zusammenfassung

- Österreich macht nach der Einführung des Rufnummernbereichs für konvergente Dienste ((0)780) im Mai 2004 (Verordnung KEM-V) konsequent den Schritt zur operativen Verfügbarkeit dieser Rufnummern
- Österreich schafft mit dem Abschluss des Vertrags zwischen RTR-GmbH und enum.at GmbH die rechtliche und betriebliche Basis für die kommerzielle Einführung innovativer, konvergenter Dienste auf Basis von ENUM in Österreich
- Österreich bestätigt mit dem Eintritt in die kommerzielle Phase von ENUM die weltweite Marktführerschaft auf diesem Sektor



Vertrag: siehe <http://www.rtr.at/enum/>

Danke für Ihr Interesse!